

Minutes

14. Injector Section Meeting 2013

18. Oktober 2013 10:30 – 11:10

24/200



Chair: Frank Brinker

Draft: Armin Brand

Agenda https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confld=8981

1.	Stand der Arbeiten zum GUN-Test	F. Brinker
2.	Zeitplan	F.Brinker
	Protokoll (wird zu einem späteren Zeitpunkt eingestellt)	A. Brand

Dokumente

2013 10 18 Zeitplan Guntest [2].pdf

Participants

Brand (TC), Branlard (02), Brinker (TC), Gössel (MHF-sl), Hoppe (08/19), Krebs (MKK), Lederer (19), Liebing (17), Lipka (17), Negodin (TC), Nölle (17), Oliwa (MSK), Peitzmann (MVS), Rathjen (38), Staack (18), Sommer (08/19), Wagner (01), Wierba (02), Wilksen (28),

1. Stand der Arbeiten zum GUN-Test

F.Brinker hinterfragte den aktuellen Stand der anwesenden Gewerke ab.

MPS

 Die ausgebauten Doris Gittertüren sind nun im Injektor und müssen noch überarbeitet und eingebaut werden.

A.Rathjen: Lt. Rücksprache sind die Maurer noch bis kommenden

Montag bei der Wand beschäftigt. Danach kann dann die Tür eingebaut und Interlock-technisch angeschlossen

werden.

Das vorbereiten einer Tür nimmt 3 AT in Anspruch.

F.Brinker: Wäre dann ein Termin mit dem TÜV für übernächste

Woche realistisch?

J.Liebing: Die Tür im UG4 ist modifiziert und verkabelt, am

kommenden Dienstag würden dann 2 MA an die Türen

im UG7 gehen.

A.Rathjen: Nach dieser Zeitschiene könnten die Vortests Ende der

darauffolgenden Woche abgeschlossen sein (mit einem Team knapp, mit 2 Teams rel. sicher), so dass ein TÜV-Termin um den Freitag, 1. November 2013 denkbar ist.

MHF-p

R. Wagner: Die Kabel im UG7 sind gezogen und müssen nur noch

auf den Schaltschrank gelegt werden (vermutl. Dienstag), danach wird mit dem Einmessen der

Hohlleiter begonnen.

Wünschenswert wäre es, wenn der aktuelle Zustand der Hohlleiter an der Gun so eingefroren werden könnte. Daher die Bitte an alle betroffenen Gewerke, noch einmal einen Blick auf den aktuellen Stand werfen, so dass die Gewerke diesen Status akzeptieren. (Insbesondere

Laserbeamlines)

D.Hoppe: Wer ist für die Kabelführung/Pritschen im GUN-

Bodenbereich verantwortlich und ist ein Trittschutz für die

Kabel vorgesehen?

J.Liebing: Die Pritschen zwischen Wand und Hohlleiter werden

derzeit gebaut und werden von MDI gesetzt. Auf die Pritsche, über den Kabeln wird ein Riffelblech als

Trittschutz gesetzt.

D.Hoppe: Wenn möglich auch die Wasserleitungen mit einem

Trittschutz versehen.

O.Krebs: Die Führung der Wasserleitungen von der Stirnseite her

sollte unkritisch sein.

J.Liebing: Die Prischen sind am Montag fertig und dann kann sie

von allen begutachtet werden, ob da noch

Handlungsbedarf besteht.

R. Wagner: Wo sind die Kabel für das Not-Aus-System zum

Modulator hingelegt?

J.Liebing: Wird geklärt.

O.Krebs: Das Wasser ist angeschlossen, jedoch noch nicht

komplett gefüllt. Die Pumpen laufen noch nicht, die Inbetriebnahme ist für die gesamte kommende Woche

vorgesehen.

R. Wagner: Der Wasserbedarf am Klystron liegt bei 250 ltr., derzeit

nur etwas über 120 ltr. vorhanden.

LLRF

J.Branlard: Die Racks für LLRF im UG5 und UG7 sind vor Ort.

W. Wiebra: The racks are standing on the correct position, AC power

is connected but IT is not ready yet. The cabling will be done next week and water for the cooling is missing.

J.Branlard: What water temperature should be used, 18°C or 20°C?

E.Negodin: In one of the former meetings this was an upcoming

question with the result that 18°C is needed for the rack

cooling.

J.Branlard: The electronic is on test at the AMTF and when these

tests will be completed, we'll install it in the injector. The

tests should be finished within the next week.

W. Wiebra: The racks witch are now in use aren't the final version,

these racks are only for the GUN-Test.

F.Brinker: At Flash there were some events caused by the

microTCA electronics with power overshooting. Is this

understood or might this happen also in our case?

J.Branlard: Presently this cannot be completely excluded.

Beton

D.Hoppe: Gibt es bei der Betontür beim Dump noch Probleme?

F.Brinker: Nein, es gab Probleme mit der Betonform und daher

Verzögerungen, aber 3 Steine sind schon geliefert, der

Vierte kommt Montag.

Interlock

A.Gössel: Die Einheiten für das Maschinen-Interlock stehen bereit

und werden Anfang der kommenden Woche aufgestellt. Es werden dann anschließend die ersten Tests

vorgenommen.

- F.Brinker informierte abschließend über den Tag der offenen Tür am 02.November 2013 und was seitens XFEL im Injektor vorgesehen ist. Der Injektor selbst bleibt für das Publikum geschlossen. Herr Dosch wir lediglich mit einer kleineren Gruppe eine Führung vornehmen. Im Injektor-Gebäude selbst wir im Erdgeschoss eine Ausstellung stattfinden.
- Abschließend kam noch die Frage über die Verfügbarkeit von WLAN zur Sprache. Die Installation von WLAN beginnt im Tunnel. Und wird in ca. 2 Wochen verfügbar sein.
- J.Brandlard hinterfragte, ob die Kabel für LLRF (nur für den GUN-Test) bestellt sind, welches J.Liebing bestätigte.
- R.Wagner fragte nach einem microTCA Rack zur Messung am Klystron für kommenden Montag – J.Branlard will sehen, was sich machen lässt.
- Nach den vorliegenden Informationen sollten alle Arbeiten für den Guntest in den kommenden 2 Wochen fertig werden können.